

Medienmitteilung

Optimierungen beim Fahrplan 2009 des öffentlichen Verkehrs

Solothurn, 28. August 2008 – Durch die Bereinigung des Fahrplans 2009 des öffentlichen Verkehrs im Rahmen des Fahrplanverfahrens konnten für mehrere Bus- und Bahnlinien im Kanton Solothurn Verbesserungen erzielt werden. Dabei handelt es sich um moderate Erweiterungen und gezielte Optimierungen bestehender Angebote. Details können unter www.avt.so.ch/fahrplan heruntergeladen werden.

Jeweils im Sommer findet das Fahrplanverfahren zur Bereinigung der Fahrpläne des öffentlichen Verkehrs (öV) für das nächste Jahr statt. Alle betroffenen und interessierten Institutionen und Privatpersonen sind dabei zur Stellungnahme eingeladen.

Aufgrund zahlreicher Eingaben konnten im Kanton Solothurn die Fahrpläne 2009 mehrerer Linien optimiert werden. Der nun vorliegende Auswertungsbericht des Amtes für Verkehr und Tiefbau zum Fahrplanverfahren 2009 gibt Auskunft darüber.

Im öffentlichen Regionalverkehr wird das Angebot mehrerer Linien moderat ausgebaut. So beginnt z. B. auf der SBB-Linie Solothurn - Biel der heute in Grenchen-Süd verkehrende erste Regionalzug am Morgen nach Biel bereits ab Solothurn. Diese neue Frühverbindung bietet attraktive Anschlüsse Richtung Westschweiz.

Im Niederamt werden in der abendlichen Hauptverkehrszeit drei "Schnellbusse" Aarau – Schönenwerd – Däniken eingeführt, damit die Nachteile des wegfallenden Halbstundentaktes Zürich – Niederamt zumindest teilweise kompensiert werden können.

Im Regionalverkehr konnten auf mehreren Linien die Busfahrpläne verbessert werden. So ist im Bezirk Dorneck z. B. der gesamte Fahrplan der Linie 67 Liestal – Büren auf die veränderten Abfahrtszeiten der Fernzüge in Liestal abgestimmt worden. Auch im Bezirk Thierstein wird das Angebot auf verschiedenen Buslinien durch Fahrplananpassungen weiter optimiert.

Wenig Anlass zu Diskussionen gab im Fahrplanverfahren das optimierte Buskonzept Solothurn, das am 14. Dezember 2008 eingeführt wird. Offenbar ist es gelungen, die Kundenbedürfnisse in den Fahrplänen abzubilden.

In der Region Olten Gösgen Gäu sind zahlreiche Eingaben zu konzeptionellen Fragen eingegangen, welche über Anpassungen des laufenden Fahrplans hinausgehen. Der Kanton Solothurn hat in diesem Raum die Planungsstudie "Optimierung Busangebot Agglomeration Olten Gösgen Gäu" ausgelöst. Die Ergebnisse werden im Januar 2009 vorliegen. Für den Fahrplan 2009 muss deshalb nochmals für ein Jahr am bestehenden Angebot festgehalten werden.

Im Fernverkehr hat sich der Kanton Solothurn wie schon letztes Jahr für Angebotsverbesserungen auf den Linien Olten - Solothurn - Biel und Zürich - Aarau - Olten stark gemacht. Die Begehren wurden von den SBB aber abgelehnt.

Weitere Resultate des Fahrplanverfahrens können im Bericht nachgelesen werden. Dieser steht auf der Seite www.avt.so.ch/fahrplan unter dem Link "Fahrplanverfahren 2009" zum Download bereit.